

Grundprinzipien des Redesigns berufsberatung.ch

SDBB-Tätigkeitsprogramm 2011 (1.4.4.) „Redesign und Navigationsanpassungen D/F/I: „Navigationsstruktur mit Ziel analoger Aufbau für alle 3 Sprachversionen, Funktionskonzept und Redesign-Umsetzungskonzept sind detailliert erarbeitet. Redesign-Richtlinien sind definiert und Funktionen- und Design-Entwürfe sind erstellt. Die Umsetzung ist geplant und wird in Etappen ausgeführt. Ende 2011“

Die Entwicklungen für das Redesign des Portals berufsberatung.ch werden geleitet durch die folgenden Grundsätze:

Allgemeiner Grundsatz:

Die Neugestaltung des Portals führt die Ansprüche der BSLB und die Ansprüche aktueller Internet-Entwicklung und -Nutzung zusammen. Die neue Lösung ist :

- gesamtschweizerisch analog aufgebaut
- medienadäquat
- zielgruppenadäquat
- inhaltsadäquat

1. Nationales Portal:

Das dreisprachige Portal wird grundsätzlich für jede Sprache in identischer Struktur geführt:

- Verbesserung der Navigation über die Sprachgrenzen hinweg
- Verbesserung der Inhaltserarbeitung in allen 3 Sprachen
- Reduzierung der Komplexität aus technischer Sicht

2. Webentwicklung/Usability:

Die Site wird gemäss den aktuellen Standards der Web-Usability gebaut (Architektur, Navigation, Funktionalität).

Das Portal wird barrierefrei aufgebaut und genügt Accessibility-Standards.

Das Portal wird mit Social-Media-Anwendungen vernetzt.

Das Portal wird auch für mobile Geräte ausgerichtet.

3. Zielgruppen:

Das Portal wird in erster Linie für die Zielgruppen der Ratsuchenden der BSLB gebaut, in zweiter Linie für die Bedürfnisse der BSLB-Fachleute.

Entsprechend sind Inhalte und Usability zielgruppenspezifisch zu optimieren mit Fokus auf eine klare Führung aller Ratsuchenden zu den für ihre Fragestellung relevanten Inhalten.

4. Inhalte:

Das Portal fokussiert in allen 3 Sprachen dieselben Inhalte zu sämtlichen zentralen Fragestellungen der BSLB. Spezialitäten pro Sprachregion bleiben möglich.

Die Inhalte werden webgerecht und fragestellungsadäquat aufbereitet.

Die Online-Inhalte werden mit den Print-Inhalten vernetzt.

Die Darstellung des Prozesses wird strukturell klar getrennt von „Fakteninhalten“.

Fahrplan:

- Grundprinzipien zum Redesign: Fako I-BSLB, 21. Juni 11
- Ausarbeitung der Details zum Redesign SDBB-intern und Diskussion in den Subkommissionen
- Grundstruktur des Redesigns: Fako I-BSLB, 23. August 11
- Schlussabnahme zur Umsetzung im 2012: Fako I-BSLB, 8. November 11
- Laufende Information über Ausrichtung und Eckwerte des Redesigns (insbesondere KBSB)